

Netzwerk der Eliten: Hollywood, Adrenochrom und die vermissten Kinder aus den Tunneln

8. Mai 2020 aikos2309 <https://www.pravda-tv.com/2020/05/netzwerk-der-eliten-hollywood-adrenochrom-und-die-vermissten-kinder-aus-den-tunneln-video/>



Die Welt fühlt mit den befreiten Kindern aus dem Untergrund. Doch viele glauben noch immer, dass es sich bloß um eine Verschwörungstheorie handelt, weil die Informationen nur sehr dürftig sind und manchmal natürlich auch widersprüchlich.

Eine große Zahl dieser Kinder könnte sich möglicherweise noch immer im Untergrund befinden, weil sie aus medizinischer Sicht einfach noch nicht so weit sind, an die Oberfläche gebracht zu werden.

Jedoch nähren sich mehr und mehr die Beweise, dass die Dimension der Verbrechen viel grösser ist, als vermutet. Erste konkrete Informationen liefert [Sarah Westall](#), Journalistin der Wahrheitsbewegung, die sich schon in der Vergangenheit um das Schicksal von sexuell missbrauchter Kindern gekümmert hat. Von Frank Schwede

Auch Sarah Westall plagen noch immer Zweifel. Sie würde beispielsweise gerne hören, dass die Aktionen in den DUMBS, den Untergrundeinrichtungen, tatsächlich stattfinden – denn sie weiß, dass in zahlreichen dieser Stützpunkte bis zu zehntausend Kinder auf grausame Weise eingesperrt sind.

Westall nennt diese Kinder Maulwurfkinder, weil sie im Untergrund leben, weil sie selten oder nie das Tageslicht zu Gesicht bekommen. Sie leiden nicht nur unter Vitamin D Mangel, auch ihre Augen können sich nur schwer dem Licht anpassen. Eine große Zahl dieser Kinder lebt nach Aussage von Sarah Westall bereits in der fünften Generation in den DUMBS.

Es muss also davon ausgegangen werden, dass sich noch immer viele Kinder im Untergrund befinden – das aber aus gutem Grund. Wenn ein Mensch lange Zeit in einem dunklen Raum ohne Sauerstoff gelebt hat, kann er nicht einfach so dem Tageslicht und einem hohen Sauerstoffgehalt ausgesetzt werden. Das heißt, der Körper muss sich langsam an diese neue Situation gewöhnen – vergleichbar mit dem Symptom der Höhenkrankheit oder dem Auftauchen aus extrem tiefen Gewässern.

Mittlerweile liegen Informationen der Nationalgarde aus Michigan vor, dass eine große Zahl von Notfalleinrichtungen überhaupt nicht für die Versorgung von COVID-19-Patienten eingerichtet wurde, sondern dass sich das Personal dieser Einrichtungen ausschließlich um traumatisierte und verletzte Kinder kümmert.

In diesen Einrichtungen befinden sich unter anderem Etagenbetten mit drei Schlafplätzen, was darauf schließen lässt, dass die Schlafplätze für Kinder bestimmt sind und nicht für Coronapatienten.

Allerdings ist bis heute unklar, wie viele Kinder im Rahmen dieser Spezialoperation gerettet wurden. Nach Informationen von Timothy Holmseth soll sich die Zahl auf rund 50.000 Kinder belaufen, allerdings gibt es auch Zahlen die darauf hinweisen, dass es allein pro Bundesstaat schon durchschnittlich 10.000 Kinder sein könnten ([Neues über Kinder in Tunneln und deren Rettungsaktion aus den Untergrundstädten der Eliten \(Videos\)](#)).

Viele Fotos verletzter Kinder kommen aus unbekannter Quelle

Viele Menschen zweifeln noch immer, dass die Geschichte wahr ist. Das geht auch deutlich aus den Kommentaren im Netz hervor. Diese Menschen wollen Beweise sehen, Fotos der geretteten Kinder, doch das ist nicht so einfach. Selbst wenn solche Fotos veröffentlicht werden, ist nach Worten von Sarah Westall damit noch immer nicht bewiesen, dass die auch echt sind, weil es oft nicht nachvollziehbar ist, aus welcher Quelle sie stammen.

Da ist beispielsweise das Foto eines kleinen Jungen mit Panda-Augen, dass ein möglicher Hinweis sein kann, dass der Junge tatsächlich schwersten Misshandlungen ausgesetzt war, bei denen Blutgefäße um die Augenpartie geplatzt sind, allerdings tritt dieses Symptom auch bei einer bestimmten Art von Hirntumor auf – somit sind Aufnahmen dieser Art nicht zwingend ein Beweis dafür, dass es sich bei diesen Kindern tatsächlich um Kinder aus den DUMBS handelt.



(Das linke Foto wurde in einem Flüchtlingslager im Gazastreifen aufgenommen. Angesichts ihrer Panda-Augen war sie wahrscheinlich Opfer sexuellen Missbrauchs. Zweites Foto: Hollywood- und Popstars mit Panda-Augen durch [Sodomie](#))

DUMBS und andere unterirdische Tunnelanlagen werden weltweit für den illegalen Waffen-, Drogen- und Kinderhandel verwendet. Immerhin sind das anonyme Orte, die vor den Blicken der Öffentlichkeit geschützt sind – und noch etwas ist in diesem Zusammenhang wichtig zu verstehen, die Verbrechen werden in der Regel immer von denselben Leuten begangen. Waffen-, Drogen, und Kinderhandel haben also fast immer dieselbe Handschrift, wobei der Menschenhandel noch immer das lukrativste von allen Geschäften ist.

Auch Jeffrey Epstein Padoinsel Little St. James Island ist bekannt für sein weitverzweigtes Tunnelsystem, um Kinder unbemerkt auf die Insel zu schmuggeln und den Missbrauch zu verbergen.

Selbst Kreuzfahrtschiffe sollen von Disney World in Florida zu dieser Insel gefahren sein und Fotos beweisen, dass einer der Eingänge in das Tunnelsystem direkt zum Wasser führte.

Noch kurz vor seiner Verhaftung ließ Epstein für 29 Millionen US Dollar das Tunnelsystem mit Beton füllen, um alle Spuren zu beseitigen.

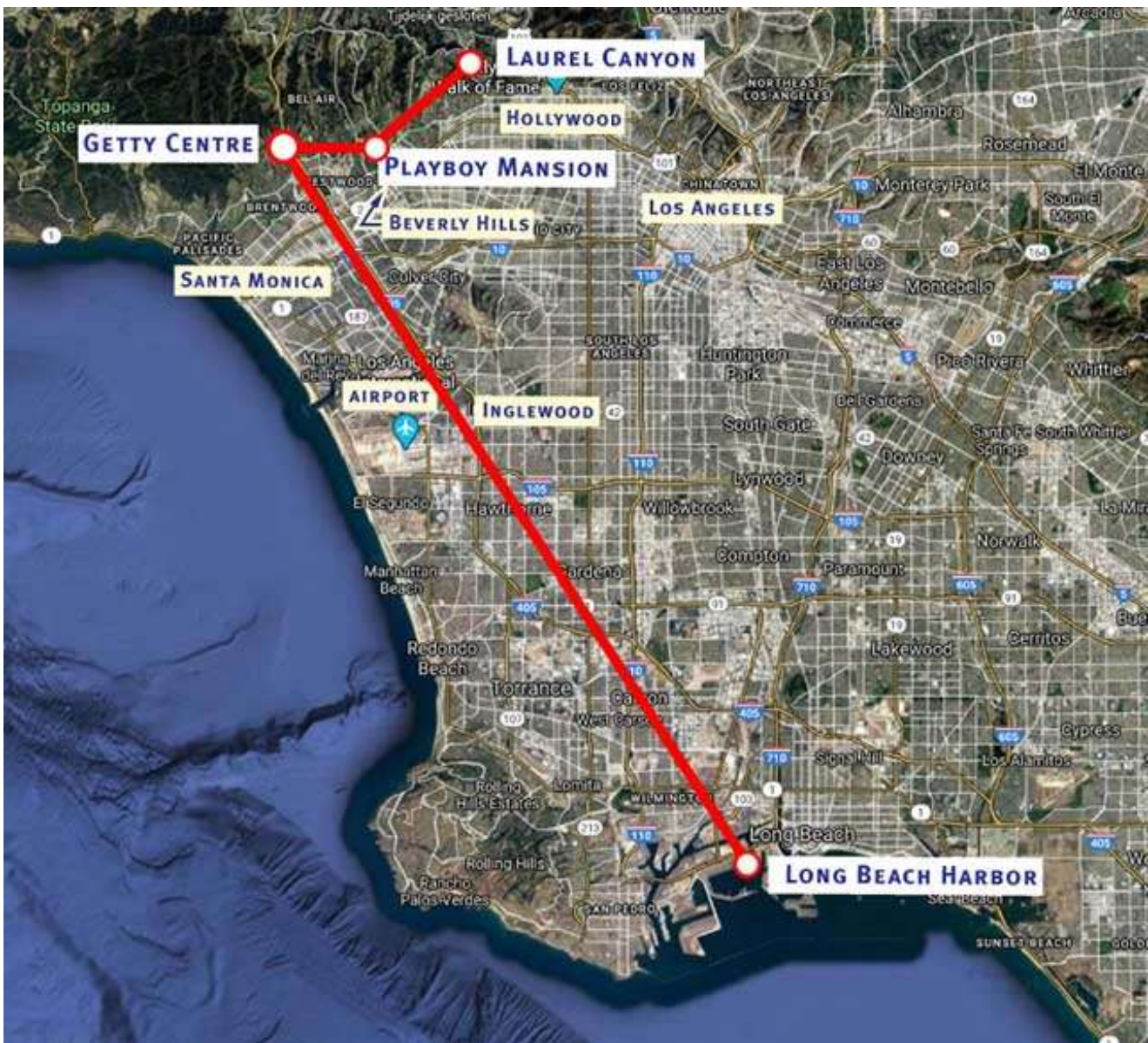


Sarah Westall liegen Hinweise vor, dass aktuell noch die Untergrundanlagen unter Los Angeles geräumt werden.

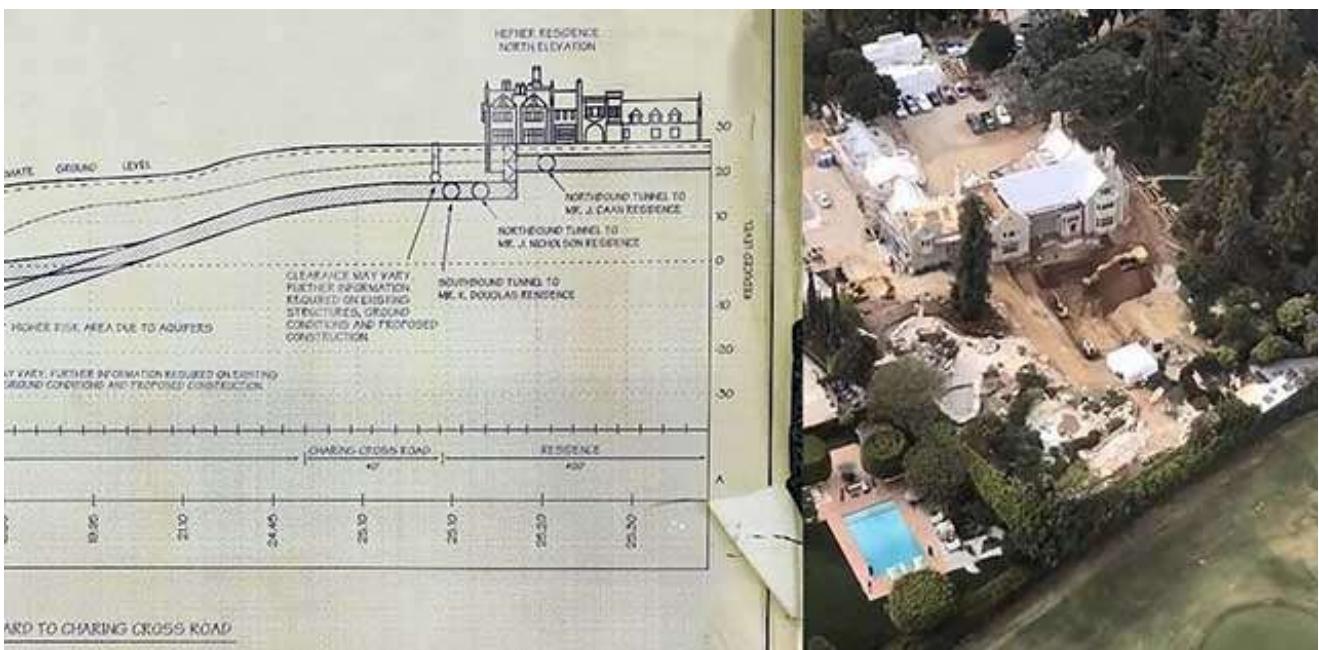
Vom Getty Center soll ein Tunnel direkt zum Playboy Mansion mit zahlreichen Abzweigungen zu verschiedenen Hollywood-Villen [führen](#). Weitere Tunnelanlagen sollen zum Laurel Canyon führen und von der Kreuzung unterhalb des Getty Centers zum Hafen von Long Beach, der ebenfalls einen Eingang haben soll (["Der Hollywood-Code": Hollywood, Babylon und die Neue Weltordnung \(Videos\)](#)).

Das Tunnelsystem soll aus vier Stockwerken bestehen und sich in einer Tiefe zwischen 300 und 1600 Metern unter der Erde befinden.

Der Tunnelkomplex unter dem Getty Museum war nach Angaben von Westall ein Ort, an dem zahlreiche sexuelle und satanische Rituale an Kindern verübt wurden. Der Komplex unterhalb des Getty Centers soll sogar einer der wichtigsten unterirdischen Standorte gewesen sein.



(Die Tunnel unter Los Angeles verlaufen vom Long Beach Harbour im Süden zum Getty Center und zweigt zum Playboy Mansion und Laurel Canyon im Nordosten ab)



(Blaupausen zeigen Tunnel unter Hugh Hefners Playboy Mansions. Jetzt finden Ausgrabungen statt)

Wurden die DUMBS unter Los Angeles mit Nuklearwaffen zerstört?

Die Bunkeranlage wurde aus härtestem Stein errichtet, einschließlich einer Tresortür, die selbst einer nuklearen Explosion hätte standhalten sollen. Möglicherweise kamen hier Miniatombomben zum Einsatz, in zahlreichen Berichten war immer wieder die Rede davon, dass zur Sprengung der DUMBS auch Nuklearwaffen zum Einsatz gelangen ([Eliten scheinen im Panikmodus zu sein! Niemand hörte ihre Schreie: Das Leid der 50.000 Kinder aus dem Untergrund \(Videos\)](#)).

Es ist zu vermuten, dass diese Anlagen bereits schon zerstört wurden. Laut Informationen des in Inglewood bei Los Angeles lebenden Investigativ-Journalisten Dean Ryan, soll es in der Nacht zwischen dem 21. Und 22. April mehrere unterirdische Explosionen in der Region gegeben haben. In den offiziellen Medien sprach man von einem Erdbeben der Stärke 3,7 auf der Richterskala.

Nach den Explosionen wurden nach Angaben Ryans auch zahlreiche Hubschrauber, Jets und Boote in der Gegend beobachtet, viele Straßen waren sogar am 29. April gesperrt. Da sich der LA-DUMB in der Nähe zu Hollywood befand, sollen hier unzählige Kinder gehalten worden sein, denen man adrenalisiertes Blut zur Herstellung von Adrenochrom entnahm. Zahlreiche Hollywood-Stars dürften sich der widerlichen Praktiken im Zusammenhang mit schwerem sexuellem Missbrauch bewusst sein. Selbst in Elite-Sexclubs wie SNCTM sollen in der Vergangenheit immer wieder Opferrituale an Kindern durchgeführt worden sein.

Mittlerweile dürfte es kein Geheimnis mehr sein, dass Adrenochrom eine beliebte Droge in Hollywoodkreisen war – zumal es eine verjüngende Wirkung hatte. Doch damit könnte jetzt Schluss sein, denn nach unbestätigten Informationen soll es bereits schon eine Menge Verhaftungen in und um Hollywood gegeben haben.

Auffällig ist unter anderem auch, dass kurz nach Ausbruch der Corona-Pandemie eine große Zahl von Prominenten berichtet hat, dass sie mit COVID-19 infiziert seien und dass sie unter Quarantäne stünden. Einer von ihnen war Hollywood-Legende Tom Hanks. Mittlerweile wird sein Name sogar häufig im Zusammenhang mit sexuellem Missbrauch an Kindern genannt. Der inzwischen verstorbene US Schauspieler Isaac Kappy nannte ihn vor seinem Tod einen Pädophilen ([Die Filmstars Robert Downey Jr. und Mel Gibson enthüllen Elite-Pädophilenring in Hollywood \(Videos\)](#)).

Hanks wurde in Australien unter Quarantäne gestellt und soll seither schwer krank sein, andere sprechen sogar davon, dass er bereits verstorben oder verhaftet sei. Das sind aber bisher nur Gerüchte, da keine konkreten Beweise dafür vorliegen ([“Der Hollywood-Code”: Von den Filmstudios nicht erwünscht – jetzt auch auf Amazon verfügbar!](#)).

Die einzigen Beweise, dass es Hanks ziemlich dreckig geht, sind Fotos, die er vor zwei Monaten auf seiner Instagram-Seite gepostet hat. Eine Aufnahme zeigt Blutplasma, das er bekommen soll, das andere Foto eine Corona-Schreibmaschine. Beide Aufnahmen könnten möglicherweise in einem Krankenhaus entstanden sein und beweisen, dass er tatsächlich schwer krank ist ([Perverse Eliten: Ein Licht am Ende des Tunnels für Millionen verschwundener Kinder](#)).



Vor wenigen Wochen erst, am 20. April, veröffentlichte die US Schauspielerin Kirsten Dunst auf ihrer Instagram-Seite ein Foto mit einer möglicherweise versteckten Botschaft. Das Foto zeigt die Puppe der Zeichentrick-Figur Woody aus Toy Story wie sie leblos am Boden liegt. Wichtig ist dabei zu verstehen, dass Tom Hanks Woody seine Stimme lieh.



Könnte das ein möglicher Hinweis darauf sein, dass Hanks bereits nicht mehr unter den Lebenden weilt?

Interessant sind im Hintergrund der Aufnahme das abgestürzte Auto und eine umgedrehte Windelschachtel mit einer Öffnung, die ein Hinweis auf ein Tunnel sein könnte. Auf der rechten Seite sieht man noch Kinderblöcke mit dem Buchstaben SOS.

Hollywood und andere Medien haben in der Vergangenheit immer wieder zahlreiche Hinweise in Form geheimer Symbole gezeigt. So war beispielsweise das Playboy-Logo ein weißes Kaninchen.

Gleichzeitig sieht man dieses Symbol auch in Sexsklavenprogrammen und auch das Tragen von Hasenohren im Elite-Sexclub SNCTM in Beverley Hills sind eine eindeutige Botschaft. Auch gilt das weiße Kaninchen als Symbol für Kinderhändler und Kannibalismus.

PubChem Substance: 3B Scientific (Wuhan) Corp[SourceName] AND "Adrenochrome"

Summary:

Adrenochrome, 3-hydroxy-1-methyl-2,3-dihydro-1H-indole-5,6-dione

Source: 3B Scientific (Wuhan) Corp
 Deposit Date: 2018-07-17 Available Date: 2018-07-17 MIMy Date: 2018-07-17
 SID: 379102118 JCID: 9888
 Substance: PubChem, Same, Cationic

FOLLOW THE WHITE RABBIT



In der Q-Bewegung heißt es immer wieder: Folge dem weißen Kaninchen. Auch wenn man das Adrenochrom-Chromosom neigt, sieht es aus wie ein weißes Kaninchen ([Blutrituale: Adrenochrom und Anti-Aging](#)).

Am 2. April gab US Präsident Donald Trump gemeinsam mit dem Justizministerium eine Pressekonferenz, um militärische Operationen zur Bekämpfung der Drogenkartelle anzukündigen, unter anderem erwähnte er dabei auch den Menschenhandel.

Rettung und Auferstehung: das Osterfest und die befreiten Kinder

Auch während einer Pressekonferenz zur Coronakrise spielte er oft heimlich auf die Militäroperation an und erwähnte ausdrücklich das Osterwochenende als einen Meilenstein. Erwähnenswert wäre in diesem Zusammenhang noch, dass seine Frau Melanie Trump aus dem Kinderbuch *The Little Rabbit* [las](#).

Die Geschichte handelt von einem weißen Kaninchen, das in einem Tunnel landet, sich in Gefahr begibt, aber am Ende gerettet wird. War auch der Termin der Operation, die ihren Höhepunkt um das Osterfest erreichte, möglicherweise ein symbolischer Akt?

Wie die Nachrichtenagentur AFP kürzlich meldete, wurde das Feldlazarett im New Yorker Central Park mittlerweile geschlossen, weil die Zahlen der Coronapatienten rückläufig seien. Die christliche NGO *Samaritan's Pure* hatte das Behelfskrankenhaus Ende März aufgebaut, um die anliegenden Kliniken zu entlasten.

Auch das Spitalschiff *Comfort* der US Navy mit ihren 1000 Betten und zwölf OP-Sälen hat den Hafen von New York bereits wieder [verlassen](#). Laut AFP sollen hier nur 182 Patienten behandelt worden sein, von denen rund 70 Patienten an COVID-19 erkrankt gewesen waren ([International operierendes pädo-satanisches Netzwerk: Mehr als 100.000 Kinder und Leichen aus Untergrundanlagen befreit? \(Videos\)](#)).

In einem aktuellen Tweet der US Navy heißt es, dass die *Comfort* mittlerweile wieder in ihrem Heimathafen in Norfolk eingetroffen sei, aber für weitere Mission ab Abruf stünde.

Ist das möglicherweise ein Hinweis, dass die Kinder in New York alle gerettet sind? Die Situation ist sehr verwirrend. Niemand, außer die Retter selbst und Donald Trump natürlich, wissen, was aktuell wirklich passiert. In ein paar Wochen wissen auch wir vielleicht mehr, bis dahin heißt es Hoffnung und Ruhe bewahren.

Bleiben Sie aufmerksam!